

Hier lebt und arbeitet Epikureer Helmut Bühlre: Schloss Hochdorf bei Stuttgart. Das 300 Jahre alte Anwesen mit Park hat Bühlre liebevoll restauriert und eingerichtet.



LAURA CHAVIN CIGARS - VON DER SONNE GEKÜSST

Kissed by the Sun

DER SCHWABE HELMUT BÜHLRE KREIERTE DIE EXKLUSIVSTE ZIGARRENSORTE DER WELT. JEDES BLATT EINE RARITÄT, GEWICKELT ALS HÖCHSTE KUNST IN ATEMBERAUBENDER PERFEKTION. HELMUT BÜHLRE FROM GERMANY'S SWABIA CREATED THE MOST EXCLUSIVE TYPE OF CIGAR IN THE WORLD. EVERY LEAF IS A RARITY, ROLLED IN A FINE ART TO BREATHLESS PERFECTION. VON BY LIANE VESZELITS

Corona, Torpedo oder Robusto, welches Format Mann/Frau auch bevorzugt, eine Laura Chavin ist stets ein einmaliges Erlebnis.



Laura Chavin – der Name perlt auf der Zunge wie Champagner – hat einen Klang wie ein Prélude von Chopin, oder hieß die zweite Frau Napoleons so? Selbst erfahrene TV-Ratefüchse dürften jetzt zum Joker greifen! Wir helfen gern: Es geht um die Marke für eine der hochwertigsten Zigarrenkreationen weltweit in der Liga eines Bentley oder Rolls Royce. Eine Laura Chavin zählt zu dem Feinsten, was der Zigarrenmarkt bietet und blickt zurück auf eine unvergleichliche Erfolgsgeschichte.

Unter einem Glücksstern wird Laura Chavin am 30. Juli 1988 geboren. Als Tochter von Helmut Bühlre wächst sie im Schloss Hochdorf auf. Grundsteinlegung vor über 300 Jahren, Antiquitäten, Kachelöfen, Stuck an den Decken. Aus den Korridoren öffnen sich herrschaftliche Zimmer mit Blick in einen wunderschönen Park. Wie in einem Märchen. Schon Bühlres Mutter, Sophie Chavin, war eine Frau wie aus einem Roman von Hemingway. Sie flog mit Propellermaschinen kreuz und quer durch die Karibik, stets auf der Suche nach besten Tabaken für ihre einzig wahre Passion: Braunes Gold. Sie rauchte nicht nur unentwegt Zigarren, sie handelte auch mit ihnen. In Stuttgart führte sie einen Tabakladen, der Maßstäbe setzte. Der Sohn Helmut erbt die Vorliebe fürs Feine. Zuerst Designer für Luxusmarken wie Hermès, Ferré, Enrico Coveri und Byblos gründet er 1994 eine neue Firma für Zigarren und tauft sie nach



Exklusiv für die jüngste Zigarren-Schöpfung wurde eine Pflanzung angelegt, auf einem Stück Land, das alle Elemente der mythischen Kraft des karibischen Bodens vereint. Damit war gleichzeitig ein Name geboren: Terre de Mythe.

Terre de Mythe ist das Novum im Sortiment von Laura Chavin Cigars. Tabaksaamen von allerhöchster Reinheit, die nur für diese Zigarre gepflanzt wurden, und unzählige Stunden an Handarbeit machen die Terre de Mythe zu einer Rarität.

seiner Tochter – Laura Chavin. Die klassische Linie der neuen Zigarrenmarke begeistert die Fachwelt sofort. Heute besteht das Zigarrensortiment aus vier verschiedenen Linien, deren Tabakmischungen nur im Ansatz preisgegeben werden. „In der "Pur Sang Linie", erklärt Bühlre, „befindet sich u. a. das La Corona Blatt, welches erst geerntet wird, wenn es von der Sonne getrocknet und fast pechschwarz ist“. Die klassische Linie hingegen hat ein Umblatt aus dem San Andrés Tal in Mexico und ein "Connecticut Shade Deckblatt". Nur fünf Familien auf der ganzen Welt beherrschen den wirklich qualitativ hochwertigen Tabakanbau. Mit einem der erfahrensten Produzenten, Siegfried Maruschke in der Dominikanischen Republik, verbindet Bühlre eine langjährige Freundschaft. So war es möglich, dass Jose Seijas, Direktor der Manufaktur "Tabacalera de Garcia", die so ruhmreiche Marken wie Montecristo, H. Upman und Romeo y Julieta für den US-Markt produziert, auch eine separate Abteilung für die Premiumproduktion der Laura Chavin Cigars einrichtete. Die unablässige Suche nach den besten Tabakmischungen beschert dem Connaisseur von Welt im Jahre 2005 eine weitere Steigerung namens "Terre de Mythe". „Jeden Tag geht so viel an Kultur verloren, ich wollte zurück zum Ursprung, Tabak der höchsten Güteklasse aus Samen, die es



Der Zigarren-Virtuose Bühlre im Allerheiligstem, dem 300 Jahre alten Gewölbekeller. Hier lagern seine Kostbarkeiten umgeben von meterdicken Mauerwerk. Der Gewölbekeller ist voll klimatisiert und so finden hier Bühlres Kreationen den richtigen Raum zur Entfaltung und Reife.



Ob Churchill oder Robusto: in den edlen Zedernholzkistchen warten die braunen Schönheiten auf ihren Liebhaber.

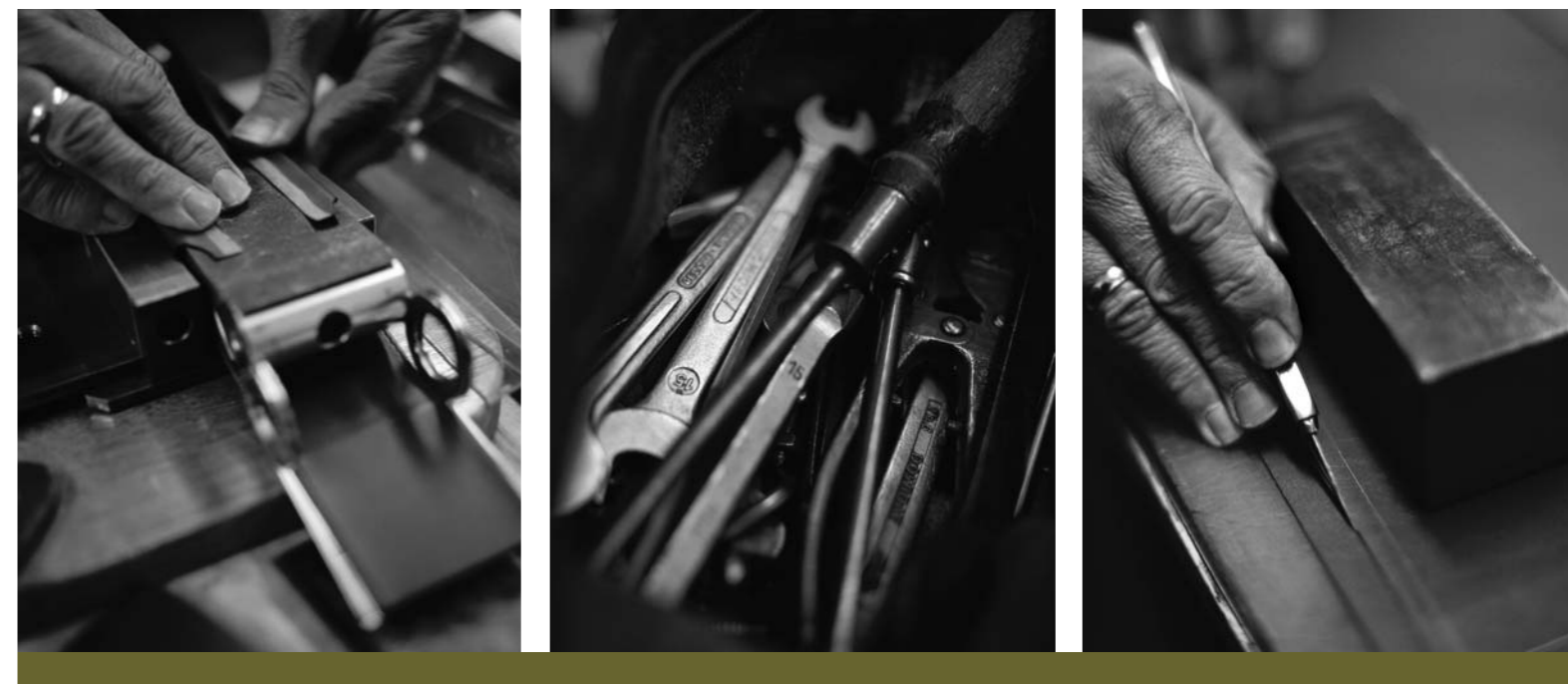
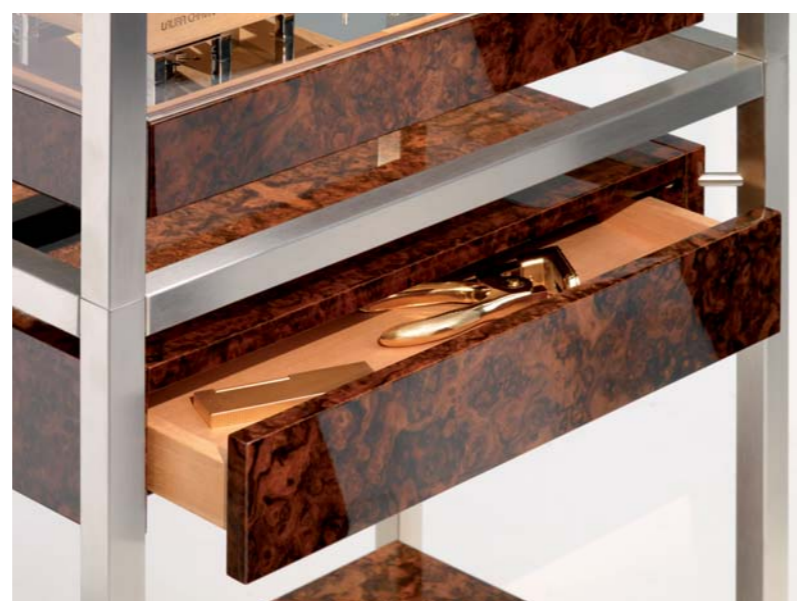


heute kaum noch gibt, von der Qualität wie vor dreißig Jahren“, erklärt Bührlé. Diese Leidenschaft für das Produkt paart sich mit dem Rundum-Erlebnis für alle Aficionados und den HUMID'OR. Gefertigt in feinsten Manufakturarbeit in Deutschland zeichnen sich die einzigartigen Accessoires insbesondere durch die perfekte Harmonie zwischen technischer Innovation und traditionellem Handwerk aus. Das patentierte Befeuchtungssystem des HUMID'OR gewährleistet eine optimale Cigarrenlagerung selbst über Jahre hinweg. Ähnlich wie große Weine erfahren Cigarren durch diese Reifung eine bisher kaum gekannte Genusssteigerung. „Meine Mutter wäre begeistert“, bemerkt Bührlé und blickt zur Tochter Laura: „Ich hoffe, sie wird eines Tages die Familientradition in dritter Generation fortsetzen.“ –

www.laura-chavin.com

Der neue HUMID'OR von Laura Chavin Cigars ist der erste Humidor, der sich selbst exakt kontrolliert, steuert und reguliert.

Moderne Technik trifft auf zeitgemäßes Design und damit kann die gehobene Rauchkultur auch in moderne Wohnungen und Büros integriert werden.



Feinmechaniker und Feintäschner vom alten Schlag sorgen mit feinsten Handwerkskunst dafür, dass jeder einzelne HUMID'OR des Hauses Laura Chavin Cigars ein exquisites Meisterstück ist.

Laura Chavin – the name bubbles on the tongue like champagne – sounds like one of Chopin's preludes, or was that the name of Napoleon's second wife? Even experienced TV quiz show contestants now need a joker! Let's help you: It's a brand of the finest tobacco product, made in a limited edition. Only 500 cases per year, a selection for the elite, the finest cigar in the world, with a magical success story behind it.

On 30th July 1988, Laura Chavin was born under a lucky star. The daughter of Helmut Bührlé, she grew up in a castle called Hochdorf, belonging to the family for 300 years along with antiques, a tiled stove, stucco on the ceiling and family portraits in the hall. Nineteen rooms with a view across a 1600 m² park lead off the hallway. Just like a fairy tale. Bührlé's mother, Sophie Chavin, was like a character from one of Hemingway's novels. She flew back and forth across the Caribbean, stayed at the most noble hotels and knew all about old port and malt whiskey. She didn't just smoke cigars constantly but traded them too. In Stuttgart she had a tobacco shop just like Alfred Dunhill's. Helmut, her son, inherited her penchant for fine things. Having been a designer for luxury brands such as Hermès, Ferré, Enrico Coveri and Byblos, in 1994 he founded a new company for cigars and christened it after his daughter, Laura Chavin.

It was an immediate success. Soon there were seventeen different sorts. Each one a science of its own. "In the "Pur Sang" collection," Bührlé explains, "there are four special aromatic La Corona leaves which aren't harvested until they have been dried by the sun and are almost pitch-black." Only five families in the whole world are involved in the cultivation of such high quality tobacco. For many years Bührlé has been friends with one of the most experienced producers, Siegfried Maruschke, in the Dominican Republic. This was why Jose Seijas, Maruschke's director of the manu-

facture of such famous brands as Montecristo, H. Upmann, Romeo y Julieta, set up a separate department exclusively for Laura Chavin cigars. The hunt for the best tobacco blend then began. Olor and Piloto-Cubano, the leaf from the San Andrés Valley in Mexico with a Connecticut Shade wrapper, for example.

In 2005, experts were in for a treat: Terre de Mythe. "So much culture gets lost every day, I wanted to get back to the beginning – tobacco of the highest quality from seeds that hardly exist today, with the quality of 30 years ago" exclaims Bührlé. This passion for the product is coupled with the all-round experience for all fans. Here too Bührlé strives for the greatest perfection. The highlight until now has been that his innovative spirit has brought forth two world firsts: the humidor Maisondes Cigares and the HUMID'OR. Having searched all over the world, the craftsman for this was found in Swabia. A precisionist and bag-maker from the old school. The hi-tech sponge for the humidifier in the noble box is a company secret. It guarantees optimum storage of the cigars, even over a number of years. "Yes, Mother Chavin would be proud" Bührlé says and looks at his daughter Laura. "I hope she will continue with the family tradition in the third generation". –

Helmut Bührlé schuf ein Rundum-Erlebnis für den Aficionados: Der Taschenhumidor "Maison des Cigares" besteht aus 30 Edelmetall Einzelteilen und ist mit feinstem Kalbsleder überzogen.

